

**Regieprotokoll Nr. OB7/0032/2022**  
**zur öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Steckenroth**

|                       |   |   |       |
|-----------------------|---|---|-------|
| Gemeinde Hohenstein   |   |   |       |
| Eingang 25. März 2022 |   |   |       |
| 1                     | 2 | 3 | Kasse |

**Sitzungstermin**      Mittwoch, den 16.03.2022

**Sitzungsbeginn**    19:00 Uhr

**Sitzungsende**        21:00 Uhr

**Ort, Raum**           Vereinsraum des Haus des Dorfes in Steckenroth

**Anwesend**

**Ortsvorsteher**

Herr Benjamin Crisolli

**Mitglieder**

Herr Klaus Beisiegel  
Herr Markus Hieß  
Herr Dr. Christian Spath

**Protokollführer/in**

Frau Sonja Nölker

**nicht stimmberechtigt**

Herr Daniel Bauer  
Herr Sebastian Lohrer  
Herr Christian Stettler

**Es fehlten (entschuldigt)**

Die Mitglieder des Ortsbeirates Steckenroth waren durch - ~~abgekürzte~~ - Einladung vom 01.03.2022 auf Mittwoch, den 16.03.2022, 19.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die - ordnungsgemäße - ~~abgekürzte~~ - Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ortsbeirat Steckenroth ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - ~~nicht~~ - beschlussfähig.

## Protokoll

### 1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 2. Bericht des Ortsvorstehers

- **Kurzer Rückblick Veranstaltungen:** Apfelbaum-Pflanzaktion für die Erstklässler aus dem Ort sowie der Glühweinstand der Kerbegesellschaft waren im Ende 2021 - trotz Coronalage - schöne und gelungene Veranstaltungen.
- Der über die Haushaltswünsche 2022 durch den Ortsbeirat angemeldete **Krippewagen** für die KITA-Außenstelle Steckenroth wurde nun von der Verwaltung beschafft und kann daher zeitnah den Kindern zur Verfügung gestellt werden. Der Ortsbeirat dankt für die Umsetzung.
- Die **Dachsanierung an der Gemeindeliegenschaft auf dem Sportplatz** in Steckenroth hat begonnen. Der Verein, SV 1976 Steckenroth, hat die Federführung der Sanierungsmaßnahmen übernommen und dadurch bereits im vergangenen Jahr erfolgreich öffentliche Mittel über den Landessportbund (LSBH) sowie das Hessische Ministerium des Innern und für Sport (HMdIS) bezuschusst. Im Vergleich zum ursprünglichen Angebot sind die Material- und Entsorgungskosten in Folge der allgemeinen coronabedingten Situation und den damit verbundenen Lieferengpässen deutlich angestiegen. Eine Beteiligung der Gemeinde an den Kosten für die Sanierung ihres Gebäudes ist noch offen und wird dringend seitens des Vereins benötigt. Mehrere Gespräche zwischen dem Verein und der Gemeinde haben bereits stattgefunden. Die Gemeindevertretung wird über die Lage und die benötigten finanziellen Mittel in ihrer Sitzung am 4. April 2022 entscheiden.
- **Sachstand Grillplatz:** Die Bretter für die neuen Tische und Bänke sind geschnitten und zur weiteren Verarbeitung bereit. Die Arbeiten sollen zeitnah gemeinsam mit der ortsansässigen Schreinerei auf dem Grillplatz durchgeführt werden. Sobald Tische und Bänke dann am Grillplatz aufgebaut sind und es die Pandemielage zulässt, koordiniert der Ortsbeirat einen Termin für eine Einweihungsfeier.
- Die Terminfindung und Besprechung der Veranstaltung „**Sauberhaftes Steckenroth**“ wird aufgrund der aktuellen pandemischen Lage noch einmal zur Beratung auf die nächste Ortsbeiratssitzung verschoben. Der Bürgermeister sichert zu, dass der bei der Aktion eingesammelte Müll anschließend beim Bauhof entsorgt werden kann. Sebastian Lohrer hat Handschuhe für den Aktionstag gespendet, wofür der Ortsvorsteher herzlich dankt.

- Auch die Terminfindung und die Besprechung des Nachholtermins der „Seniorenweihnachtsfeier“ wird auf nächste Ortsbeiratssitzung vertagt. Geplant ist ein „**Seniorensommerfest**“ am Dorfbrunnen mit Kaffee und Kuchen. Einen Zuschuss für die Veranstaltung, hat der Ortsbeirat bereits von der Gemeinde Ende 2021 erhalten.
- Dieses Jahr werden rund ein Dutzend Steckenrother Kinder eingeschult, so dass die traditionelle **Apfelbaum-Pflanzaktion der Erstklässler** im Herbst wesentlich größer ausfallen wird, als in den Vorjahren. Hierfür muss ausreichend Platz für die Einpflanzung der Apfelbäume gefunden werden. Darüber muss in den nächsten Ortsbeiratssitzungen beraten werden.
- **Bürgeranliegen:** In der Einbahnstraße Neubaugebiet Richtung Hermann-Löns-Straße fehlt die **Beschilderung der Einbahnstraße**, was zu Verwirrungen im Straßenverkehr führt. Der Bürgermeister hat dieses Anliegen zur Kenntnis genommen. Der Ortsbeirat bittet darum, dass die Beschilderung „Einbahnstraße“ vorgenommen wird. Zudem werden die Bürgerinnen und Bürger darum gebeten das vorgeschriebene Tempo einzuhalten.
- Der Kirchenvorstand befasst sich weiterhin mit der **Sanierung der Treppe zum Ehrendenkmal und zur Kirche**. Ortsvorsteher Benjamin Crisolli wird zu gegebener Zeit den Kirchenvorstand in den Ortsbeirat einladen, um gemeinsam mit dem Bürgermeister die finanziellen Möglichkeiten der Treppensanierung zu erläutern.
- Über die Haushaltswünsche wurden finanzielle Mittel für die **Bepflanzung des Kirchenhangs** mit ganzjährigen Sträuchern im Herbst 2022 sichergestellt. Der Ortsbeirat freut sich, wenn der Landschaftsgärtner des Bauhofs im Rahmen einer im Mai stattfindenden Ortsbegehung seine Expertise zur Begrünung der Fläche aktiv einbringen und mit dem Ortsbeirat die Umsetzung der Bepflanzung abstimmen könnte. Mit der Maßnahme soll in den kommenden Jahren auch der Pflegeaufwand für die Kolleginnen und Kollegen des Bauhofs reduziert werden.
- In Breithardt wurden neue **Geschwindigkeits-Displays** für Autofahrer angeschafft. Ortsvorsteher Benjamin Crisolli schlägt die dauerhafte Installierung zweier digitaler Anzeigen in der Wiesbadener Straße vor. Gerade in Steckenroth sei diese Maßnahme sinnvoll, die Durchfahrtsstraße vergleichbar mit der Verkehrsführung im benachbarten Taunussteiner Stadtteil Wingsbach. Der Bürgermeister berichtet, dass sich diese Displays bereits als sehr effektiv herausgestellt haben und eine Anschaffung mehrerer Displays angedacht sei. Der Ortsbeirat Steckenroth setzt sich für eine dauerhafte Anschaffung zweier Displays in Steckenroth ein.

### 3. Bericht des Bürgermeisters

- Die dauerhafte **Beschilderung in der Wiesbadener Straße in Steckenroth auf Tempo 30** sei noch immer Thema in Abstimmungsgesprächen mit der Straßenverkehrsbehörde.
- **Flurneuordnung:** Eine Neubepflanzung diverser Bäume in Steckenroth wurde für den Herbst 2022 zugesagt.
- Ortsvorsteher Benjamin Crisolli fragt nach dem Sachstand zur beabsichtigten Aufstellung eines **Telekom-Funkmastes**. Der Bürgermeister berichtete, dass es hierzu keine Neuigkeiten gibt und der Zustand leider sehr unbefriedigend sei. Der Ortsbeirat bittet darum, dass sich der Bürgermeister diesem Thema annimmt.

### 4. Sachstand Jugendclub Steckenroth

- Jugendbeauftragter Markus Hieß berichtet über den aktuellen Sachstand des Jugendclubs: Der Jugendclub wurde nun vom Bauhof kernsaniert (Möbel wurden entsorgt, die Theke ist draußen und die Wände werden neu gestrichen). Der Ortsbeirat bedankt sich sehr herzlich bei allen beteiligten Mitarbeitern des Bauhofs für den engagierten Einsatz. Nunmehr soll ein neues Konzept für den Jugendclub erstellt werden, wer und vor allem wie in Zukunft der Jugendclub geordnet wieder ins Leben gerufen werden kann. Es haben sich bereits zwei Jugendliche aus Steckenroth dazu bereit erklärt den Jugendclub zu führen und sich um die Vorstandsarbeit zu kümmern. In den vergangenen Wochen kam es zu einer Vielzahl von Missverständnissen und Konflikten, die in Zukunft vermieden werden sollen.
- Die Jugend- und Seniorenreferentin wird gebeten, an der kommenden Ortsbeiratssitzung teilzunehmen, um über den aktuellen Sachstand zu berichten und die weiteren Schritte zur Wiederbelebung des Jugendclubs vorzutragen.

### 5. Sachstand Dorfautomat in Steckenroth

- Ortsvorsteher Benjamin Crisolli hat Kontakt mit dem Hersteller des Dorfautomaten aufgenommen. Ihm wurde zugesagt, dass dieser im April 2022 auf den Dorfplatz in Steckenroth aufgebaut werden soll.

## 6. Ideenwettbewerb Wiese am Traföhäuschen

Der Ortsbeirat Steckenroth hatte sich 2021 für den Erhalt der letzten im Gemeindebesitz befindlichen Wiese in Steckenroth ausgesprochen und wurde seitens der Gemeindevertretung dazu aufgefordert bis zum Frühjahr 2022 ein Nutzungskonzept vorzulegen. Der Ortsbeirat Steckenroth hatte über einen Ideenwettbewerb zur Weiterentwicklung des Geländes in Steckenroth zweimalig im Hohensteiner Blättchen aufgerufen. Für die rund 350 Quadratmeter große Wiese waren bis Ende Februar rund ein Dutzend Vorschläge unterschiedlicher Qualität mündlich und schriftlich dem Ortsvorsteher übermittelt worden (die anonymisierten schriftlichen Eingaben befinden sich im Anhang dieses Ortsbeiratsprotokolls). Die übermittelten Vorschläge wurden in der Sitzung von den Ortsbeiratsmitgliedern eingehend geprüft und bewertet.

### **Nutzungskonzept des Ortsbeirates:**

Im Ergebnis spricht sich der Ortsbeirat Steckenroth **einstimmig** für ein Nutzungskonzept aus, in dem die unterschiedlichen Wünsche des Großteils der eingegangenen Vorschläge berücksichtigt werden könnten. So wird der Gemeindevertretung vorgeschlagen, dass die Wiese am Traföhäuschen künftig als **Mehrgenerationenplatz** und damit als generationenübergreifender Treffpunkt von Jung und Alt genutzt werden könnte. Als eine der ersten Maßnahmen könnte an der Hauptstraße gelegene Wiese umzäunt und mit einem kleinen Holzbackhaus mit Tischen und Bänken auf gepflasterter Fläche versehen werden. Für dieses kleine Holzbackhaus mit Grillmöglichkeit könnte dann von einem zu gründenden Verein „**Backes Steckenroth**“ o.ä., für den bereits ehrenamtliche Helfer ihre Bereitschaft erklärt haben, eingebunden werden.

Der Platz könnte dann in den kommenden Jahren gemeinsam mit Jung und Alt sukzessive weiterentwickelt werden. So könnte beispielsweise eine kleine Boulefläche, ein Sandkasten oder auch vereinzelte Fitnessgeräte verwirklicht und damit eine Begegnungsstätte geschaffen werden, die den Ortsteil und die unterschiedlichen Generationen wieder stärker zusammenrückt und die Aufenthaltsqualität im Ortsteil weiter erhöht. Der Verein böte zudem als Träger die Möglichkeit, dass öffentliche Gelder leichter akquiriert werden könnten, wie beispielsweise das Programm des Rheingau-Taunus-Kreises „*Zukunft Dorfmitte*“ oder das Landesprogramm „*Land hat Zukunft*“.

Der Ortsbeirat bittet die Gemeindevertreter herzlich um wohlwollende Prüfung des Vorschlags, der in großem Einvernehmen des gewählten Ortsbeirates sowie der Bürgerschaft erarbeitet wurde. Sofern der Mehrgenerationenplatz Steckenroth Zustimmung findet, könnte die Maßnahme in diesem Jahr vorbereitet und im kommenden Jahr in den Umsetzungsprozess gehen.

Ja: 5    Nein:    Enthaltung:



## 7. Verschiedenes

- Aufgrund der Rattenplage im Ort ist die **Rattenbekämpfung** der Gemeinde 2x im Jahr sinnvoll. Der Bürgermeister bestätigt, dass dies bereits geschieht.
- Der Ortsbeirat bittet die Verwaltung genau darzulegen, welche rechtlichen Gründe gegen den Weiterbetrieb des **Wasserspielgeräts am Steckenrother Spielplatz** sprechen. Die Gemeinde wird darum gebeten, dem Ortsbeirat per E-Mail die entsprechende Rechtsverordnung zukommen zu lassen, damit der Ortsbeirat dies nachvollziehen und prüfen kann und sich dann auch ggfls. über weitere Maßnahmen beraten kann.
- Info zu den 2021 aufgestellten **Nistkästen** in der Flur: In Zukunft dürfen die Nistkästen nicht noch zusätzlich bearbeitet werden, da sie für die Tiere sonst nicht mehr nutzbar sind.
- Aus der **Dachrinne vom Dorfgemeinschaftshaus** oberhalb des Jugendclubs tropft permanent an der Hauswand Wasser herunter (die Wand am HdD auf der Seite Borngasse ist daher schon grün angelaufen). Der Bauhof wird gebeten, dies einmal zu prüfen und ggfls. zu beheben.
- **Dank an Bauhof** für die Säuberung der Einlaufschächte im Ort.
- **Der nächste Termin für die Ortsbeiratssitzung mit Ortsbegehung** findet am 4. Mai 2022 um 18:30 Uhr statt. Die Ortsbegehung ist für 60 Minuten eingeplant, im Anschluss soll die reguläre Sitzung um 19:30 Uhr starten. Abgelaufen und thematisiert sollen im Rahmen der geplanten **Ortsbegehung dann insbesondere** die Straße Lindenweg (Mauer, Bepflanzung etc.), die Bepflanzung der Kirchenmauer, die Pflanzung von Kirchbäumen am Neubaugebiet und weiteres sein. Es wird herzlich darum gebeten, dass für die Beratungen ein Vertreter des Bauhofs und insbesondere der Landschaftsgärtner anwesend ist.



Benjamin Crisolli  
(Ortsvorsteher)



Sonja Nölker  
(Schriftführerin)